

Hygienekonzept

Wiederaufnahme Spielbetrieb

Referent: Vorstandschaft SVZ, VfR, SVO

Datum: 08. Juli 2020



Agenda

1. Verantwortliche
2. Auswärtsspiele
3. Planungsphase
4. VOR dem Spiel
5. WÄHREND dem Spiel
6. NACH dem Spiel

Verantwortliche



- Jugend: Peter Busam
- Senioren: Frank Lothspeich



- Jugend: Mickey Vetter
- Senioren: Uwe Feger



- Jugend: David Sieferle
- Senioren: Tobias Falk

VfR Elgersweier

SV Zunsweier

SV Ortenberg

Auswärtsspiele

- Vor jedem Auswärtsspiel, muss mit dem federführenden Jugendleiter bzw. Vorstand Rücksprache gehalten werden, damit eine Abstimmung bzgl. dem Hygienekonzept des Heimvereins erfolgen kann.
- Termin: 1 Woche im Voraus



Zonen-Einteilung



- Schiedsrichter
- Spieler
- Trainer/Betreuer
- Ordner/Hygieneverantwortlicher

Spielfeldinnenraum



- Schiedsrichter
- Spieler
- Trainer/Betreuer
- Ordner/Hygieneverantwortlicher

Kabinentrakt



- Frei zugänglicher Bereich im Außenbereich
- Abstand: Pflicht!

Zuschauerbereich

Grundsätzliches

- Die Gesundheit ist unser höchstes Gut und steht über allem!
- Behördliche Anweisungen sind strikt zu befolgen. Eine Kommunikation dieser Vorgaben auf dem jeweiligen Sportgelände erfolgt über den federführenden Jugendleiter bzw. Vorstand
- Training und Spiel sind gleich: Es wird niemand dazu gezwungen und die entsprechenden Regeln des Trainings- bzw. Spielkonzeptes sind einzuhalten



Allgemeine Regeln

- Die Hände werden gründlich mit Seife mindestens 30 Sekunden gewaschen und im Anschluss wird Desinfektionsmittel verwendet
- Wir verzichten auf die Begrüßung per Handschlag oder auf ein gegenseitiges Abklatschen oder leider auch auf den Torjubel
- Jeder bringt seine eigene Trinkflasche mit
- Bei Besprechungen vor dem Spiel, in der Halbzeitpause und nach dem Abpfiff, halten wir 1,5 Meter Abstand. Muss die Besprechung in der Kabine stattfinden, wird ein Mund-Nasen-Schutz getragen
- Benutzte Trainingshemdchen werden nach dem Gebrauch gründlich gewaschen



Allgemeine Regeln

- Bei Krankheitssymptomen zeigen wir uns eigenständig die „rote Karte“ und bleiben zu Hause
- Diese Empfehlung gilt auch für Personen, die im eigenen Haushalt leben
- Tritt im eigenen Haushalt eine Corona-Infektion auf, so darf die betroffene Person 14 Tage nicht am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen
- Den Trainerteams wird empfohlen, im Voraus den Gesundheitszustand aller SpielerInnen abzufragen
- Desinfektionsmittel wird an mehreren, ausgeschilderten Bereichen ausreichend zur Verfügung gestellt



Bewirtung Vereinsheim

- Der Gastronomiebereich muss separat betrachtet werden
- Hier muss eine enge Abstimmung zwischen Wirt und Hygienebeauftragten erfolgen
- Grundlage hierzu sind die lokalen Bestimmungen
- Der Gastronomiebereich muss strikt vom Sportbereich getrennt sein
- Die bereits bekannte „Anwesenheitsliste“ aus den Gasthäusern muss geführt werden
- Für Schutz der Gäste und Vereinsmitarbeiter im Küchen- und Thekenbereich muss gesorgt sein



Vorbereitung der Spiele

- Der Hygienebeauftragte muss 1,5 – 2 Wochen vor dem Spiel informiert werden, da eine enge Kommunikation und Abstimmung zwischen den Trainern, Mannschaften bzw. Vereinen und dem Schiedsrichter erfolgen muss.
- Ein Aushang aller Regeln muss auch im Eingangsbereich des jeweiligen Sportgelände erfolgen
- In den einzelnen Räumlichkeiten werden Hinweisschilder ebenfalls angebracht
- Wer sich nicht an die Regeln hält, wird vom Sportgelände verwiesen
- Den Anweisungen vom Hygienebeauftragten ist Folge zu leisten



VOR dem Spiel

- Nach Möglichkeit sollen bei der Anreise Fahrgemeinschaften minimiert werden
- Erfolgt die Anreise in einem Neunsitzer, Kleinbus oder per ÖPNV, so ist während der Fahrt ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen
- Auch bei der Anreise gelten die üblichen Abstandsregeln
- Nach Möglichkeit, treffen beide Mannschaften zu unterschiedlichen Zeiten am Spielort ein
- Sofern möglich, haben beide Mannschaften unterschiedliche „Laufwege“ zu den Kabinen. Dies wird durch den jeweiligen Verein individuell an die örtlichen Gegebenheiten angepasst



VOR dem Spiel

- Idealerweise treffen der Schiedsrichter und die Mannschaften bereits umgezogen auf dem Sportgelände ein
- Auch in den Kabinen gilt der Mindestabstand von 1,5 Meter. Es empfiehlt sich, dass eine Mannschaft mehrere Kabinen benutzt oder eine zeitliche Aufteilung im Team erfolgt
- Der Aufenthalt in der Kabine ist auf ein absolutes Minimum zu reduzieren
- Teambesprechungen finden im Freien und nicht in der Kabine statt
- Im Kabinentrakt wird ein Mund-Nasen-Schutz getragen
- Nach jeder Kabinenbenutzung müssen diese gründlich gelüftet, gereinigt und desinfiziert werden



VOR dem Spiel

- Die Mindestabstandregelung gilt auch auf dem Weg zum bzw. beim Verlassen des Spielfeldes
- Das Betreten bzw. Verlassen erfolgt zeitlich versetzt
- Der Spielbericht wird entweder zu Hause oder am eigenen Smartphone entsprechend gepflegt. Diese Regelung gilt auch für den Schiedsrichter. Sollte dies nicht möglich sein, müssen die benutzten Gerätschaften desinfiziert werden
- Alle Betreuer müssen auf dem Onlinebogen ebenfalls notiert werden
- Die Zuschauer müssen ihre „Anwesenheit“ auf einen Formblatt dokumentieren
- Werden Eintrittsgelder erhoben, erfolgt dies durch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sowie von Handschuhen



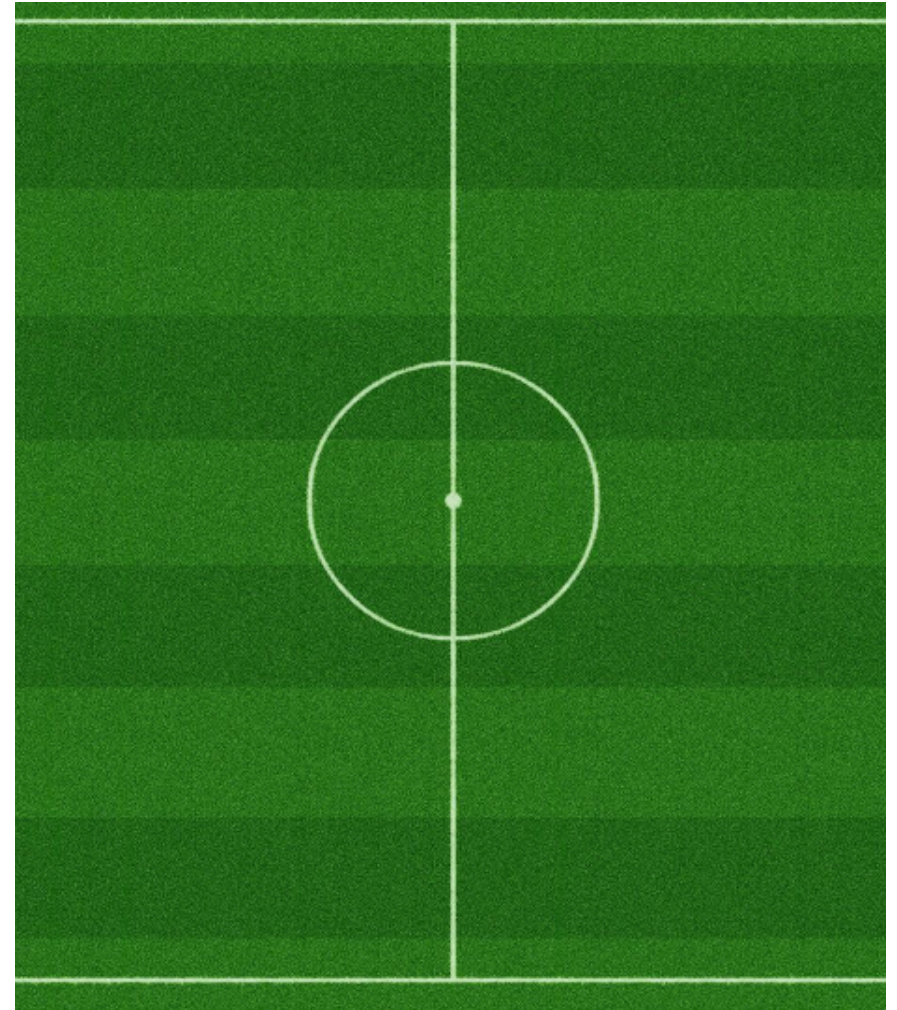
VOR dem Spiel

- Beim Aufwärmen ist auf den Abstand zu achten und es erfolgt eine zeitliche Anpassung der Gegebenheiten
- Die Ausrüstungskontrolle durch den Schiedsrichter erfolgt im Freien. Wenn hier der Mindestabstand nicht gewährleistet sein kann, muss der Schiedsrichter einen Mund-Nasen-Schutz tragen
- Die Platzwahl erfolgt ebenfalls in diesem Rahmen
- Das Einlaufen erfolgt nicht gemeinsam und es findet auch kein gegenseitigen Abklatschen statt
- Die Erfassung der Kontaktdaten der anwesenden Zuschauer per Einzelblatt durch den Hygienebeauftragten ist Pflicht
- Die 3-Zonen-Markierung muss vorhanden sein
- Ggfs. werden Abstandsmarkierungen im Zuschauerbereich angebracht
- Hinweisschilder erleichtern den Aufenthalt am Sportgelände



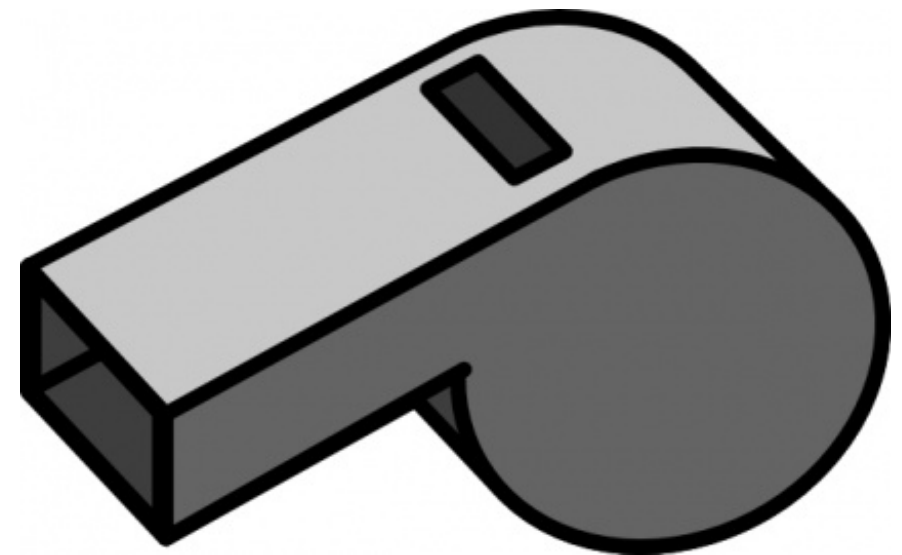
WÄHREND dem Spiel

- Alle auf dem Onlinebogen eingetragenen Trainer und Betreuer müssen sich in der Coachingzone unter Beachtung des Mindestabstandes aufhalten
- Die Abstandsregelung gilt auch auf den Auswechselbänken
- Halbzeitbesprechungen finden im Freien statt. Ist dies nicht möglich, gilt wieder die Abstandsregelung sowie die zeitliche Versetzung bei der Kabinennutzung



NACH dem Spiel

- Das Spielfeld verlassen der Schiedsrichter und die Mannschaften zeitlich versetzt und unter Beachtung der Abstandsregeln
- Die Abreise erfolgt ebenfalls für alle Beteiligten zeitlich versetzt
- Nach Möglichkeit wird auf die Nutzung der Duschen verzichtet
- Falls die Duschen genutzt werden, gilt auch hier die Abstandsregel (einzelne Duschen werden gesperrt)
- Unmittelbar nach Abreise aller Beteiligten, müssen die Kabinen gelüftet, gereinigt und desinfiziert werden
- Der Hygienebeauftragte verwaltet die Übersicht aller Personen, die das Sportgelände am Spieltag besucht haben



**Vielen Dank für eure
Aufmerksamkeit und euren
Einsatz in unseren Vereinen!
Viel Spaß, viel Erfolg und
BLEIBT GESUND!**